

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Konzept für verlässliche Grundschulen entwickeln

Bereits in der vergangenen Legislaturperiode hat der Senator für Bildung angekündigt, die verlässliche Grundschule von acht bis 13 Uhr zum Schuljahresbeginn 2000/2001 in der Stadtgemeinde Bremen flächendeckend einzuführen.

Die beiden Regierungsparteien haben dieses Ziel in ihrem Koalitionsvertrag aufgegriffen und damit dem Wunsch von nahezu 90 % aller Grundschul-Eltern nach einer zuverlässigen Vormittagsbetreuung ihrer Kinder endlich Rechnung getragen.

Aber nicht nur der Betreuungsbedarf, sondern auch die qualitativen Ansprüche an die Grundschule steigen: Lehrer/-innen sollen den Kindern soziale Kompetenzen genauso vermitteln wie ein solides Grundwissen, sie sollen leistungsschwache Schüler/-innen fördern, leistungsstarke fördern, Kinder mit geringen Deutschkenntnissen genauso integrieren wie Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten und Lernbehinderungen.

Diesen Anforderungen steht die Realität in Bremens Grundschulen gegenüber, die geprägt ist von hohen Klassenfrequenzen und überalterten Lehrerkollegien mit hoher individueller Arbeitsbelastung.

Die Stadtbürgerschaft möge deshalb beschließen:

Die Grundschule muss auch in Bremen zur verlässlichen Grundschule von acht bis 13 Uhr weiterentwickelt werden.

Diese zeitliche Ausweitung darf nicht zu Lasten der Qualität der Schulen gehen und muss in intensiver Diskussion mit Eltern und Lehrern/-innen erfolgen.

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, bis spätestens Ende des Jahres 1999 ein Konzept für die Einführung der verlässlichen Grundschule zum Schuljahr 2000/2001 vorzulegen, das insbesondere auf folgende Fragestellungen eingeht:

- Zeitplan für Beratung, Diskussion und Umsetzung,
- Finanzrahmen,
- zusätzlicher Personalbedarf an Lehrkräften,
- geplanter Einsatz von anderen Personengruppen,
- Kooperation mit Horten und anderen Betreuungsangeboten,
- Auswirkungen auf die Jugendhilfeangebote,
- Perspektiven für die bestehenden vollen Halbtagschulen,
- verlässliches Schulangebot für behinderte Kinder in Kooperationsklassen.

Zachau, Mützelburg und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen